Zuschauertribüne auf dem Sportplatz "Champel" in Genf = Tribune des spectateurs sur le stade de "Champel" à Genève = Spectators' gallery at the Champel sports grounds in Geneva

Autor(en): **Buhler, Bernard**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1971)**

Heft 10: **Sport- und Mehrzweckbauten = Ensembles sportifs et polyvalents = Sports- and multipurpose constructions**

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-334097

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1

Zuschauertribüne auf dem Sportplatz »Champel« in Genf

Tribune des spectateurs sur le stade de «Champel» à Genève

Spectators' gallery at the Champel sports grounds in Geneva

Edmond Guex + Gerd Kirchhoff, Genf
Mitarbeiter: Bernard Buhler und Pierre Lattion
Ingenieure: Perreten & Milleret, Genf

Um die Sportanlagen im Kanton Genf auf einen besseren Stand zu bringen, hatte die Stadt Genf beschlossen, die bereits bestehende Leichtathletikanlage im Quartier „Le Bout du Monde" auszubauen. Ein Unternehmen, das in Anbetracht der Anforderungen, die heute im internationalen Wettkampfsport gestellt werden, voll gerechtfertigt war.

Das Bauprogramm umfaßte:

- einen Haupteingang mit Parkplätzen,
- eine 400-m-Laufbahn mit 8 Bahnen,
- eine gedeckte Tribüne mit Restaurant und Garderoben.

Der Haupteingang des Stadions besteht aus zwei Kassenhäuschen, auf die drei Eingänge verteilt sind. Um den horizontalen Charakter der Umgebung nicht zu durchbrechen, wurde die Kassenanlage relativ niedrig gebaut und ihre Außenflächen aus geripptem Waschbeton erstellt. Ein schwarz gestrichenes Eisentor, das an die Kassenhäuschen anschließt, bringt das ebenso zur Geltung.

Die Laufbahn entspricht den höchsten Anforderungen. Mit ihren 8 Laufbahnen in Form eines Korbbogens und mit ihrem Akus-Belag erlaubt sie Veranstaltungen internationalen Formats. Um die Benutzung der Anlage auch für das abendliche Training bei Dunkelheit zu ermöglichen, wurden an vier Stellen Lichtmasten aufgestellt. Die 45 m hohen Masten aus zentrifugiertem Beton können je eine Gruppe von 100 Scheinwerfern tragen, die zusammen eine Lichtstärke von 2000 Lux am Boden ergeben. Gegenwärtig ist jedoch jeder Mast nur mit 25 Scheinwerfern bestückt.

Um weiter eine gute Anpassung an die bestehende Umgebung zu erreichen, wurde der Tribünenbaukomplex so gestaltet, daß auf Terrainhöhe ein Durchblick möglich ist. Aus diesem Grunde ist das 180 Plätze aufweisende Restaurant mit seiner gedeckten Terrasse zwischen dem Tribünenaufbau und den darunterliegenden Garderoben vollständig verglast. Dies ermöglicht es, mehrere Veranstaltungen, die auf dem Haupt- und den Nebenplätzen stattfinden, gleichzeitig vom Restaurant aus verfolgen zu können.

Im Untergeschoß befinden sich die 14 Garderoben, die Heizung und andere technische Einrichtungen. Das Untergeschoß ist durch einen unterirdischen Gang direkt mit dem Innenraum des Hauptplatzes verbunden.

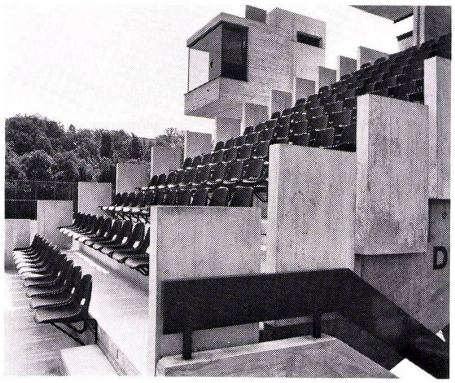
Neun scheibenförmige Betonstützen, die an Ort und Stelle erstellt wurden, tragen die vorfabrizierten Zuschauerrampen, auf denen Kunststoffschalensitze einzeln montiert sind. Die Beleuchtung der Tribüne, die 860 Zuschauern Platz bietet, wird durch längliche transparente Kunststoffkuppeln erreicht. Die Kuppeln liegen auf U-förmigen Betondachträgern, die jeweils mit solchen aus Kunststoff abwechseln. Die optische Stärke der Betonträger konnte dank eines nur wasserdichten Bitumenanstriches auf ein Minimum reduziert werden.

Was die Wahl der Baumaterialien betrifft, so wurden drei Materialien: Stahl, Beton und Glas für die Tribüne und die Eingangskassen verwendet. In Anbetracht der Ungleichheit der Baukörper ist die Einheit der Gesamtanlage so durch die Einheit des Materials erreicht worden.

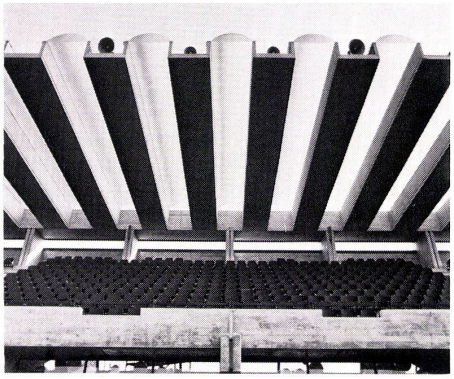
B. B.

1
Hauptansicht der Tribüne von Norden.
Vue principale des tribunes côté nord.
Main elevation view of the grandstand from north.

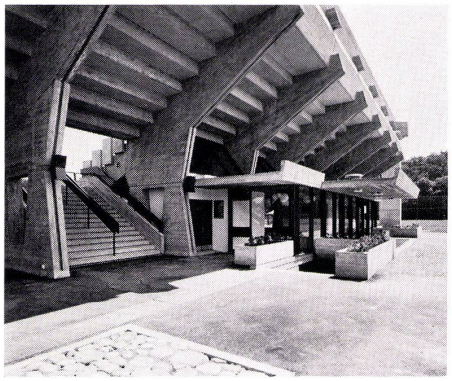
2



3



4



5

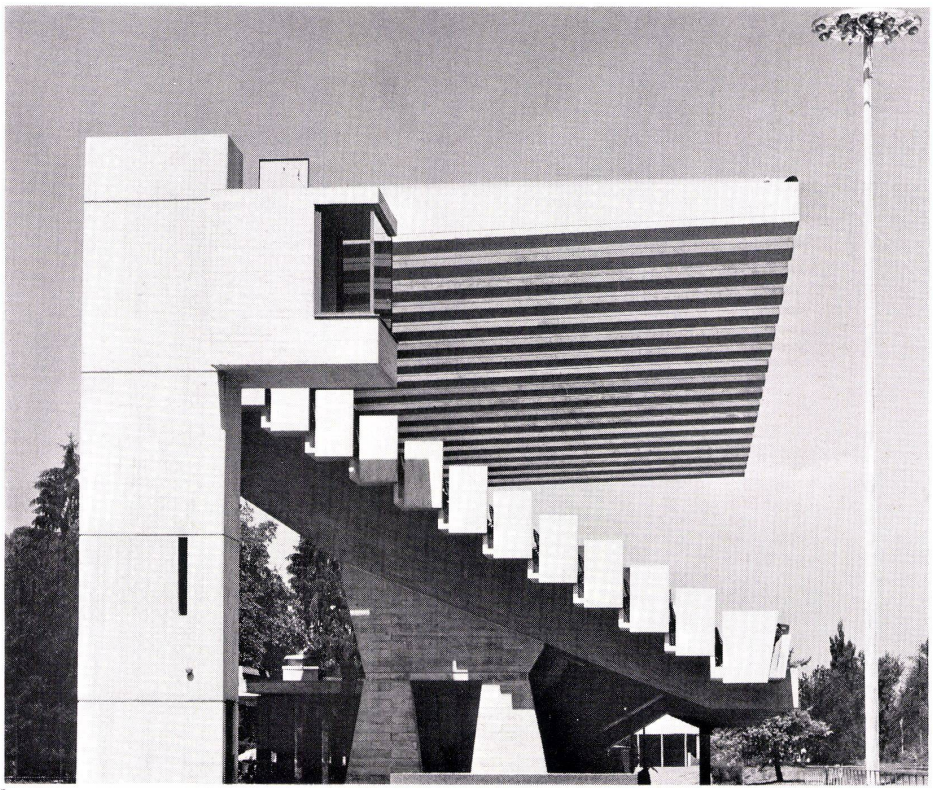
2
Rückansicht der Tribüne von Westen.
L'arrière des tribunes vu de l'ouest.
Rear view of grandstand from west.

3
Tribünenaufgang mit dahinterliegendem, freistehendem Platzsprecherturm.
Accès aux tribunes avec à l'arrière-plan, la tour de proclamation des résultats.
Ascent to grandstand with detached announcer's tower behind.

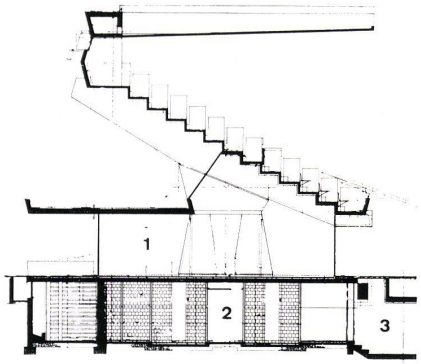
4
Detail der Dachausbildung.
Détail de la structure de toiture.
Detail of roof construction.

5
Aufgang zur Tribüne mit Pausenhalle.
Accès aux tribunes avec foyer.
Ascent to grandstand with foyer.

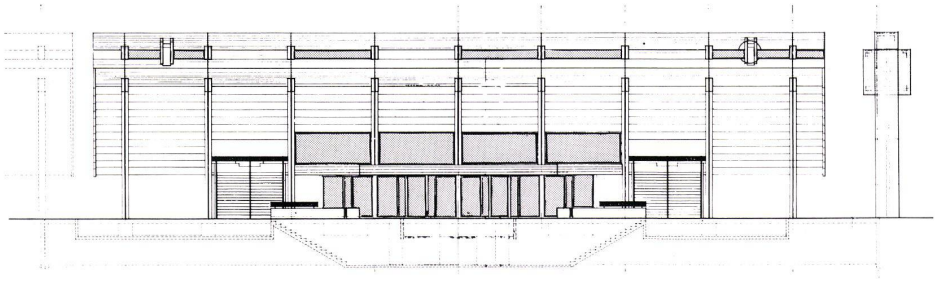
6
Stirnseite der Tribüne mit Platzsprecherturm.
Vue frontale des tribunes avec tour de proclamation des résultats.
Front of grandstand with announcer's tower.



6



7

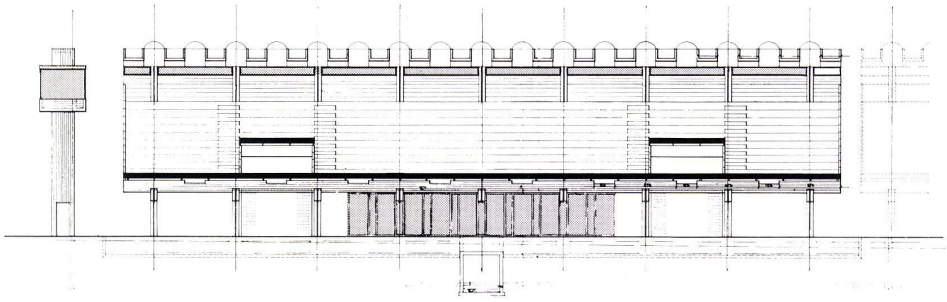


8

7
Schnitt 1:700.
Coupe.
Section.

1 Verglastes Pausenrestaurant / Restaurant des spectateurs vitré / Glassed in restaurant
2 Garderoben / Vestiaires / Cloakrooms
3 Unterführung der Laufbahn / Passage souterrain de la piste / Passageway beneath the track

8
Rückfassade 1:400.
Façade arrière.
Rear face.

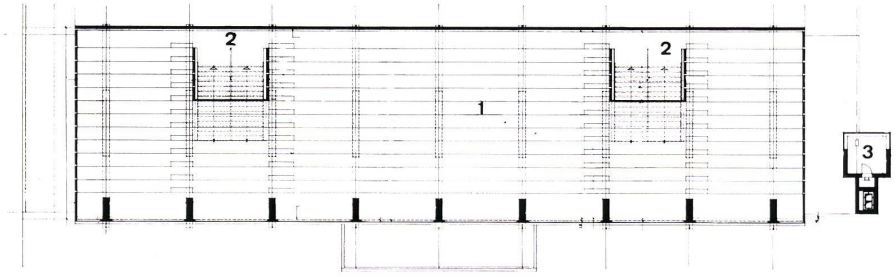


9

9
Vorderfassade 1:400.
Façade frontale.
Front face.

10
Tribünenaufsicht 1:400.
Les tribunes vues de dessus.
Top view of grandstand.

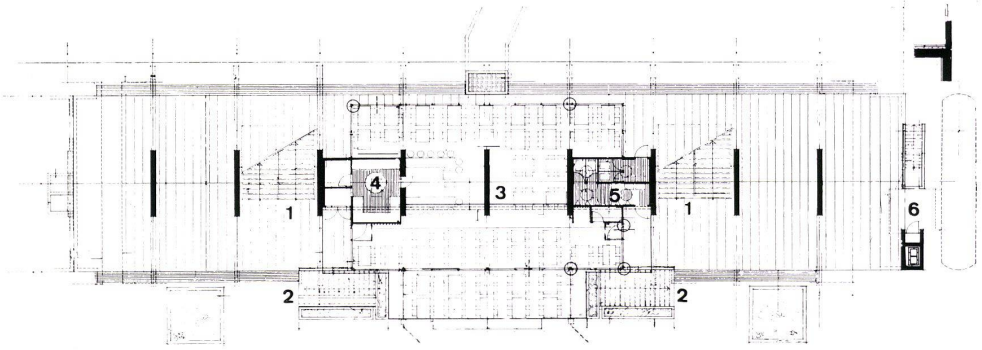
1 Sitzabtreppung / Gradins / Ascending seating
2 Aufgang / Accès / Ascents
3 Platzsprecherkabine / Cabine d'annonce des résultats / Announcer's booth



10

11
Tribünenunterbau 1:400.
Substructure des tribunes.
Grandstand substructure.

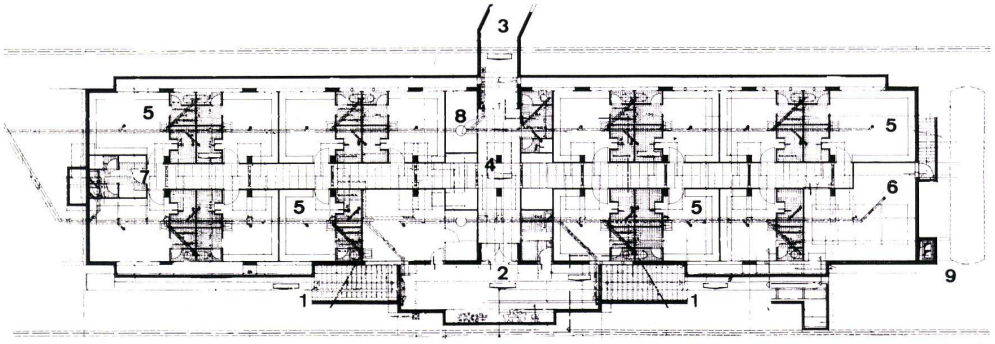
1 Aufgänge zur Tribüne / Accès aux tribunes / Ascents to grandstand
2 Abgänge zu den Garderoben / Accès aux vestiaires / Descents to cloakrooms
3 Pausenhalle mit Restaurant / Foyer et restaurant / Foyer and restaurant
4 Küche / Cuisine / Kitchen
5 Toiletten / Toilettes / Toilets
6 Platzsprecherkabinenturm / Cabine du proclamateur des résultats / Announcer's booth



11

12
Untergeschoß 1:400.
Sous-sol.
Basement level.

1 Aufgang auf Platzniveau / Accès au niveau de la place / Ascent to level of court
2 Vorplatz / Aire d'entrée / Forecourt
3 Laufbahnunterführung / Passage souterrain de la piste / Passageway beneath the track
4 Korridor / Couloir / Corridor
5 Garderoben mit Duschanlagen / Vestiaires et douches / Cloakrooms and showers
6 Heizanlage / Chaufferie / Heating plant
7 Schiedsrichtergarderoben / Vestiaires des arbitres / Referees' dressing-rooms
8 Trainergarderobe / Vestiaires des entraîneurs / Coaches' dressing-rooms
9 Hochkamin / Cheminée / Smokestack



12